

# IMPULS intern

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **26 (1984)**

Heft 4: **De April macht was er will**

PDF erstellt am: **14.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# IMPULS-INTERN

## Neumitglieder

Brühlmann Lisa  
 Stadthausstr. 6

6003 Luzern  
 041/ 50 11 50

Dörig Monika  
 St.Gallerstr. 188

9202 Gossau  
 071/ 85 62 82

Ledergerber Adolf  
 Bischofszellerstr. 357

## Adressänderungen

Fust-Kuratli Heidi  
 Witenwisstr. 8

9202 Gossau

Läng Corinne  
 Sälistr. 21

6005 Luzern

Moser-Iten Antoinette  
 Lutischwand

6314 Unterägeri

042/ 72 30 97

Strebel Godi  
 Zugerstr. 6

5620 Bremgarten

9212 Arnegg  
 071/ 85 11 86

Moos Silvia  
 Letzi

6300 Zug  
 042/ 21 12 17

Müller Fränzi  
 Bahnhofstr. 7

6340 Baar  
 042/ 31 19 56

Schön Adolf  
 Maiefeldstr. 46

8645 Jona  
 055/ 27 74 16

Vollmeier Markus  
 Lukasstr. 41

9016 St.Gallen  
 071/ 35 24 10

Wittwer Marlis  
 Lobhergstr. 2

3423 Ersigen  
 034/ 45 24 71

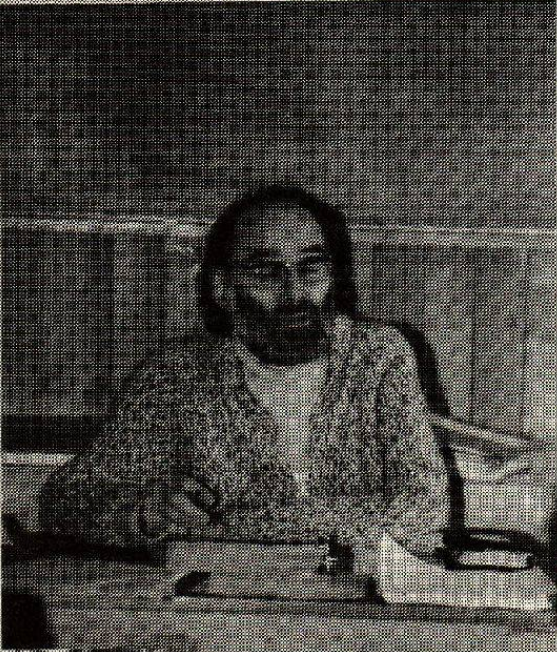
## Geburtstagsliste April/Mai

Zbinden Christine	17.4.44
Lindegger Luzia	20.4.62
Häfliger-Röllli Esther	21.4.52
Bürki Urs	24.4.50
Wüthrich-Fasel	27.4.49
Ottiger Beat	3.5.57
Moos Silvia	4.5.67
Etique Salesia	6.5.49
Signer Sepp	7.5.46
Gander-Herger Zita	8.5.56
Gretener Doris	9.5.60
Huez-Galli Ursula	10.5.43

Auch das Essen  
und die Gedienung  
war gut!



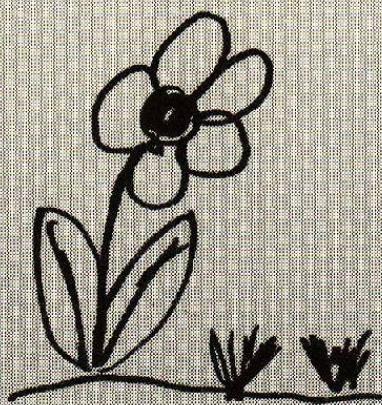
EIN SICHTBAR NIEDER PRÄSIDENT....

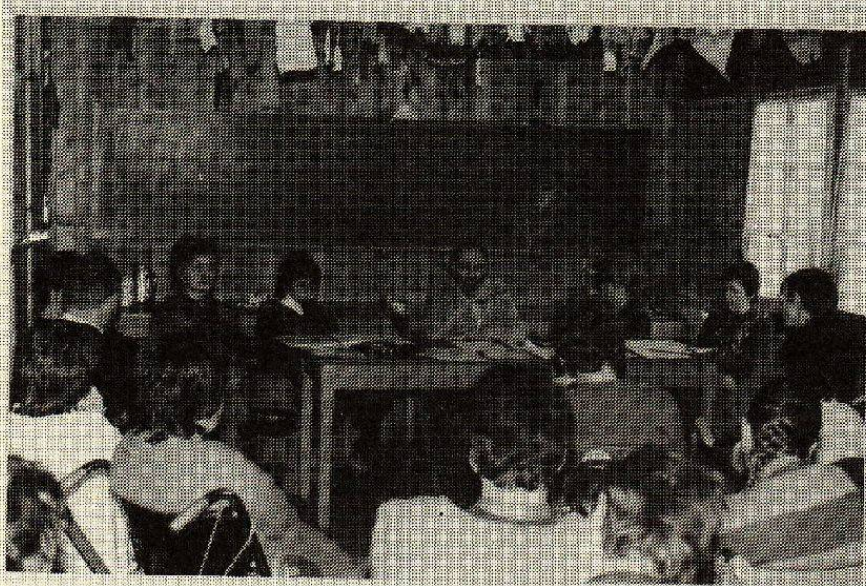


... TRITT ZURÜCK



IMPRESSI  
ONEN  
VON DER  
IMPULS  
GV



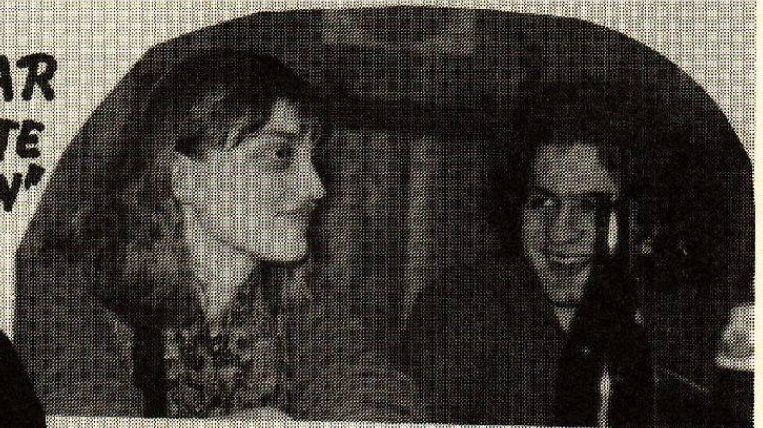


Geschäftliches



Wo ist Werner?

" LISBETH, ES WAR DIE GEMÜTLICHSTE GV SEIT JAHREN "



VOR EINER FLASCHE WEIN LÄSST SICH GUT LACHEN.  
 (Ich habe den ganzen Abend keinen Tropfen Wein getrunken!)  
 (WS)

UNSERE BEWEHRTE "HUISMUSIG"

EINE SICHTBAR FRISCHE, NEUE PRÄSIDENTIN



## Mein Beruf

Während ich diesen Bericht schreibe, ruht die Natur noch unter einer Schneedecke, die nachts hart gefriert. Doch sobald die Sonneneinstrahlung stärker wird, beginnt es zu Tauen und Tropfen. Diese tauende Wärme weckt langsam Leben in den Knospen der Bäume und Sträucher. Jetzt kommt die schöne Zeit für den Baumschulist. Schon bevor der Schnee schmilzt, beginnt anfangs Februar die Arbeit mit den kleinen Pflanzen im Treibhaus. In dieser eher noch ruhigen Zeit kann man die Jungpflanzen genau beobachten, wie sie sich entwickeln.

Bald ruft uns die harte Arbeit im Freien. Da gibt es allerlei zu tun: diverse Bäume und Sträucher ausgraben und auf Bestellung verkaufen.

Der schönste Monat ist der Mai. Dann blühen viele Sträucher und Bäume und bringen Farbe in die Baumschule.

Mit den Pflanzen wächst auch das Unkraut. Darum muss man viel jäten. Heute hat man zwar Unkrautvertilgungsmittel, dort aber, wo Pflanzen wachsen müssen, darf man dieses Herbizid nicht anwenden. Im Juli und August sollten die Pflanzen nicht mehr ausgegraben werden. Bäume und Sträucher werden im Herbst bis Winter wieder ausgegraben.

Ein Baumschulist muss über die Fortpflanzung der verschiedensten Hölzer und Sträucher Bescheid wissen. Ja, die Arbeit im Freien ist trotz der Maschinen nicht immer leicht. Ein Baumschulist muss daher kräftig sein. Dieser Beruf erfordert auch viel Geduld.

Der Fachmann muss über jede Pflanze Bescheid wissen, darum sind gute Pflanzenkenntnisse von grosser Bedeutung.

Adolf Ledergerber

## Die Erste

von Johannes Trojan

Wer ist zuerst wohl im Frühling wach?  
Das ist die Weide, die Weid am Bach.

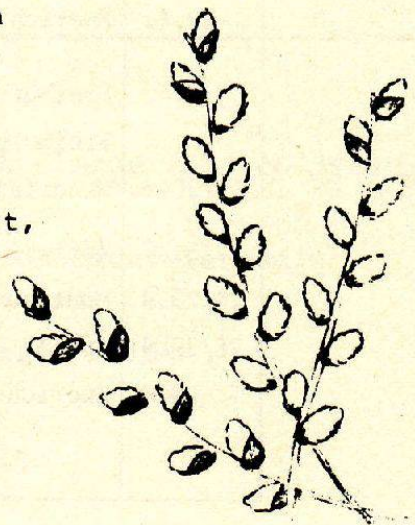
Eh noch geschmolzen das letzte Eis  
trägt sie schon Knospen, schön silberweiss.

Wer sagt ihrs wohl, dass sie sich nicht irrt,  
und sicher weiss, dass es Frühling wird?

Die Lerche sang in der Luft so laut,  
der Weide hat sie es anvertraut.

Die sagts nun weiter: Auf, lasst euch sehn,  
ihr Blumen! Zeit ist es, aufzustehn!

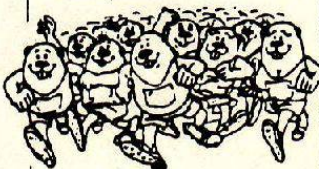
O seht, schon duftet ein Veilchen hier,  
Dank sei dir, Lerche, und Weide, dir!



Ich hoffe Ihr könnt auf der nebenstehenden Liste über 'verschiedene Veranstaltungen' etwas finden das Euch zusagt. Bitte beachtet, dass es mir nicht möglich war über zwei Monate hinweg alle Daten in der ganzen Schweiz ausfindig zu machen und vollständig zu publizieren.

*Es Gruesli vom  
Edgar*

VERSCHIEDENE VERANSTALTUNGEN, FESTE, KONZERTE &  
AUSSTELLUNGEN IN DER SCHWEIZ IM JAHRE 1984 APRIL/MAI

DATUM	ORT	WO	WAS
-Frühjahr	St. Gallen	Textilmuseum	St. Galler & Appenzeller Weissstickerei
6.-7.4.	Bern	Stadt	Ostereimarkt
5.4.	Näfels	Dorf	Näfelser Fahrt
8.4.	Lugano	Centro Esposizioni	PRIMEXPO (Frühlingsausst. für Sport & Freizeit)
8.4.	Solothurn	Kunstmuseum	G. Dübi-Müller zeigt Dokumentar fotografien
7.-8.4.	Frauenfeld		Grand-Prix Suisse Moto-Cross
8.-9.4.	Zuerich		Sechseläuten
-13.4.	Brunnen		Ländlermusiktreffen
-14.4.	Zuerich	Universität	Med.-Historische Samm.
-21.4.	Olten	Kunstmuseum	Flavio Paolucci
-23.4.	Murten	Histor. Museum	alte Blasinstrumente
-29.4.	Zuerich	Museum Bellerive	Moderne Textilkunst aus Japan
-29.4.	Freiburg	Kunstmuseum	Werke v. G. Braque
	Freiburg	Naturhist. Museum	'Ein Ei - Ein Küken'
19/20.4.	Mendrisio	Altstadt	Karfreitags-Prozession
-23.4.	Zäziwil i.E.	Dorf	FrühlingsSchwinget
24/28.4.	Montreux		Internat. Chortreffen
28/29.4.	Spiez		General-Guisan-Marsch
29.4.	Zuerich	Hallenstadion	5. Festival Country Music um 15.00 Uhr

DATUM	ORT	WO	WAS
29.4	Sarnen, Stans, Trogen	Dorf	Landsgemeinde
3.- 6.5.	Bern		Internat. Jazz-Fest
4.- 6.5.	Basel	Petersplatz	Paraplegiker-Fest
-13.5.	Bern	Kunsthau	"Sprache der Geom."
-13.5.	Neuenburg	Stadt	Printemps musical de Neuchâtel
-15.5.	Morges	Stadt	Tulpenfest
-30.5.	Bern		"Vitrine 84" Ausst. Berneer Schmuckherst.
4.5.-27.6.	Lausanne		Internat. Musikfest
5.5.	Biel	Altstadt	Ländlermusiktreffen
5.5.	Bern	Bundesplatz um 16.00 Uhr	Waldkundgebung org. v. CH-Umweltorg.
6.5.	Glarus		Landsgemeinde
	Morges		Gesangsfest
12.5.	Murten	Dorf	"Brocante" Antiq.- & Kunsth Handwerk-Markt
11.5.-17.6.	Seon		Internat. Bach-Fest
18. - 27.5.	Luzern	Allmend	Landw.- & Gewerbe- ausstellung
19. - 20.5.	Delsberg, Pruntrut		Schweiz. Musikfest
	Brugg		Tambouren- & Pfeifer fest
25.5.-09.6.	Neuenburg		"Quinzaine de Neuch!"
-30.6.	Freiburg		Ausstellung "Die Kartoffel"



L a g e r w o c h e Schwammhöchi (Glarus)

Zum zweiten Mal organisieren Kantonschüler von Glarus (15 -20 jährig) eine Ferienwoche mit Behinderten.

Zeit: Montag, 25. Juni bis Freitag 29. Juni 84

Ort: Ferienheim Sackberg + Schwammhöchi (ob dem Klöntalersee)

Preis: Fr. 100.-

Wir freuen uns, wenn sich baldmöglichst Behinderte melden

Anmeldung an: Zita u. Edi Gander-Herger

Oberdorfstr. 25

8750 Glarus

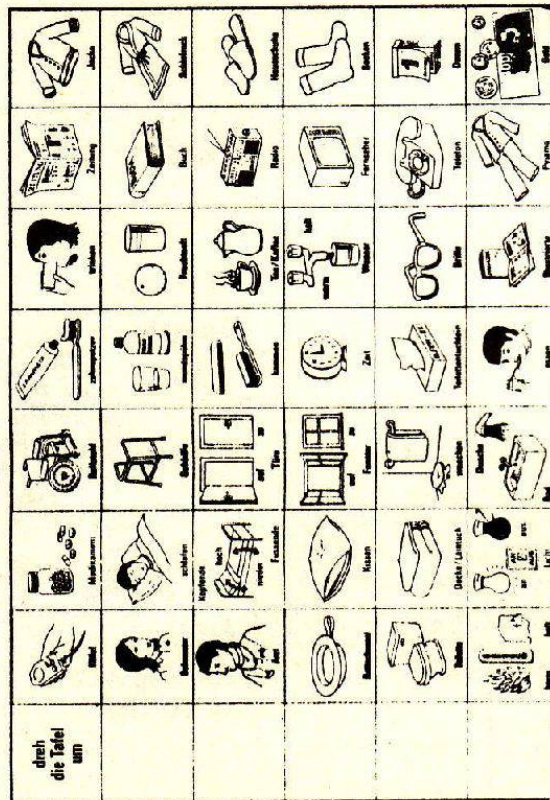
058/61 55 45

HILFSMITTEL FUER GELAEHMTE

Ich stelle Euch hier eine neue Sprechtafel vor, die speziell für Behinderte oder Kranke mit Verständigungsproblemen entwickelt wurde. Kam es vorher auf die Geduld der Bezugspersonen an, hat der Behinderte jetzt dadurch die Möglichkeiten sich schneller und klarer auszudrücken. Durch antippen eines entsprechenden Rechteckes mit einem Bleistift oder mit einem Finger durch den Behinderten selbst oder wenn nicht möglich, durch die Bezugsperson, kann verständlich gemacht werden was er wünschte auszudrücken.

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A	dreh die Tafel um	ich leide Dich	JA	schmerzt	waschen	pflegen	kratzen	MEIN	DORS	lies mir vor	Z
B	Schmerzmittel	es geht mir gut	Kopf	Mund	Kinn	Brüste	Gesicht	Arm	Wille	sprich mit mir	Y
C	Nasenspray	ich bin schwach	Stirne	Lippen	Ohren	Magen	Beine	Ellbogen	Ursale	ich bin müde	X
D	Ohrentropfen	lies mich nicht allein	Augen	Zähne	Necken	Bauch	Knie	Hand	Edi	ich will schlafen	W
E	Augentropfen	ich habe Angst	Wange	Gaumen	Schulter	Vagina	Füsse	Finger	Kurt	lies mich allein	V
F	Laxativ	es wehrt mich	Nase	Zunge	Bruet	Rücken	Zahn	Nagel	Christin	brauche Bewegung	U
G	an	aus	weine	hinten	links	rechts	oben	unten	innen	aussein	T
H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S

Edgar Durrer, Bd. de la Cluse 35, 1205 Genève



Die Tafel kann man leicht selbst anfertigen. Auf zwei grosse Blätter, auf einem Zeichnungen/Darstellungen, auf dem anderen Wörter & Wortgruppen anbringen und nachher auf einen Karton, Vorder- & Rückseite aufkleben. Der ganze Karton mit einer durchsichtigen Selbstklebefolie überkleben. Selbstverständlich kann die Sprechtafel gebrauchsfertig bei Frau A. Seeger, Oberdorf 30, 4458 Eptingen für Fr. 8.-- plus Porto bestellt werden.





# M PULS - ANTFERN - Gug vadis

WETTBEWERB!!!

WER SCHREIBT DIE BESCHTE SHTORY ZU  
DIESEN BILDERN? ES WINKEN VERLOCKENDE  
PREISE! ALSO, IHR SATIRIKER, ZYNIKER, IRONIE-HASEN,  
WIKER UND ROMANSCHREIBER, EMOTIONELLEN UND EMOTIO-  
NALEN, ABSENDEN AN MARKUS GIGER, FREULERWEG 8, 8752 NÄFELS

## Neue spiele



Mitten in diesem übelriechenden, düsteren gewölbe befindet sich der rote drachen. Sein kopf wirbelt plötzlich herum, zu spät, jetzt müsst ihr kämpfen. Olaf, der nordländer mit seiner streitaxt, Jasmina die amazone und du, ein abenteurer mit euren schwertern. Der gnadenlose kampf auf leben und tod beginnt.



Dies ist keine scene aus einem neuen hollywood-film, sondern ein kurzer ausschnitt aus einem neuen rollenspiel. Du bist der abenteurer mit dem schwert, aber du sitzt behaglich am tisch, deine wahre waffe ist ein würfel. Dir gegenüber sitzen deine freunde Fritz und Heidi und stellen Olaf und Jasmina dar. Ihr seid schauspieler in gedanken, und jeder versucht, seine rolle so gut wie möglich zu spielen. Neben dir sitzt der spielleiter, der sich das ganze abenteuer ausgedacht hat. Vielleicht schickt er euch auf schatzsuche in ruinen oder höhlen, wo ihr gegen drachen und andere monster kämpfen müsst. Er stellt euch rätsel und fallen, die ihr gemeinsam lösen und überwinden müsst. Vielleicht werdet ihr von einem zauberer verhext. Diese spielart kennt kein eigentliches ziel, sondern sie dient einfach gemeinsamer spannung und unterhaltung.

Bereits erhältlich ist «D + D, Dungeons + Dragons» (deutsch etwa verliese + drachen) von einem ausgewanderten schweizer in den USA entwickelt. Demnächst erscheint als deutsches gegenstück «Das schwarze auge». Sonstige fantasie-rollenspiele: «Midgard», «Schwerter und Dämonen», «Sternengarde», «Der Hexenmeister vom flammenden Berg». Weitere spiele sind in vorbereitung.

*Yuri*